Energie und Wasser
Energiedienstleistungen
Abrechnungsdienstleistungen
Netzdienstleistungen
Virtuelles Kraftwerk
Service
Kontaktformular
Störungsmeldung
BusinessOnline
Energielexikon
Energienews
Stromkennzeichnung

Zweifel am Sinn von Smart Metern

Leipzig (energate) - Die Mehrheit der Deutschen sieht keinen individuellen oder kollektiven Nutzen in der Anwendung von Smart Metern. Die Technik bringe weder Preisvorteile mit sich noch helfe sie beim Energiesparen, so die überwiegende Meinung. Das ist das Ergebnis einer Umfrage des Leipziger Beratungshauses Hitschfeld unter 1.000 Personen. Die Befragten hätten verstärkt Bedenken geäußert etwa hinsichtlich möglicher Zusatzkosten angesichts des geplanten Rollouts, fassen die Berater zusammen. Stadtwerke haben laut Studie "nur einen geringen Vertrauensvorsprung" gegenüber national oder international operierenden Unternehmen. Eine große Mehrheit (78 %) will Smart Meter nur unter der Voraussetzung einbauen, wenn die gesammelten Daten auf deutschen Servern gespeichert werden. Das Thema intelligente, vernetzte Zähler sei bisher noch nicht in der Bevölkerung angekommen, schlussfolgern die Berater. Das liege aber weniger am kritischen Verhältnis zur Technologie als vielmehr an mangelndem Wissen über Sinn und Nutzen. Für eine erfolgreiche Markteinführung intelligenter Zähler seien wesentlich größere Kommunikationsanstrengungen vonnöten. /dz

zurück zur Übersicht

Copyright © 2016 RheinEnergie AG